



Stadt
LANGENBURG
LUFTKURORT

Amtsblatt

Herausgeber: Bürgermeisteramt
Tel. 0 79 05 91 02-0, post@langenburg.de
Verantwortlich: Bürgermeisterin Petra Weber

Jahrgang 2026
Nummer 1-3

Mittwoch, den 14. Januar 2026



**WILD
ESSEN**

Verschiedenes vom
Wild & Spanferkel

17.01.2026
AB 18.30 UHR • STADTHALLE LANGENBURG

Über einen Besuch freut sich die
 **FREIWILLIGE
FEUERWEHR
LANGENBURG**

Sammelaktion

„Abgeschmückte Weihnachtsbäume“



Auch in dieser Saison sammeln wir nach den Feiertagen wieder abgeschmückte Christbäume in Langenburg ein:

Samstag, 03.01.2026 ab 9:00 Uhr

Samstag, 10.01.2026 ab 9:00 Uhr

Samstag, 17.01.2026 ab 9:00 Uhr

Bitte melden Sie sich gerne entweder **telefonisch** unter **07905 940049** bei Familie Pollanka oder per Mail unter **info@heimatvogelschutz.de**, wenn Sie möchten, dass Ihr abgeschmückter Baum abgeholt wird.

Pro Baum bitten wir um 1 Euro als Spende, welche unserer Vereinsarbeit zugutekommt. Schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Termine und weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter **www.heimatvogelschutz.de**

TÜV-Prüfer vor Ort:

Zugmaschinenaktion 2026

Im Winter sind die Schlepper dran. Wir planen im kommenden Winter wieder eine „Schlepperaktion“ vor Ort in Ihrer Gemeinde. Dabei begutachtet der TÜV-Prüfer:

- alle landwirtschaftlichen Zug- und Arbeitsmaschinen sowie
- Pkw-Anhänger ohne Bremse, deren Hauptuntersuchung fällig ist.

Sie brauchen sich nicht extra anzumelden, sondern kommen einfach mit Ihren Fahrzeugen direkt zum „Prüfplatz“.

Der Prüftermin in Ihrer Gemeinde:

Bächlingen (vor der Kelter)

Mittwoch, 28.1.2026, 10.30 – 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie wie gewohnt Ihren Fahrzeugschein/Zulassungsteil I zur Prüfung mit!

TÜV SÜD Auto Service GmbH
TSC Crailsheim

Seniorennachmittag

Dienstag, 20. Januar, 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

Wir starten mit dem ersten Seniorennachmittag in 2026. Nach Kaffee und Kuchen wird uns der Imker Herrmann Hein aus dem Leben einer Biene berichten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Schnitzelaktion



**Schnitzel (Schwein/Pute) mit Eisbergsalat.
Beilagen: Pommes oder Kartoffelsalat**

Der FC Langenburg
veranstaltet wieder seine
alljährliche Schnitzelaktion.



**08. FEBRUAR 2026
11:30UHR - 14:30UHR**

Anmeldungen sind bis zum 28. Januar 2026 bei Irene Wernau möglich.

☎ 0172 3677963

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Seestraße 72 | 74595 Langenburg | Vereinsheim des FC Langenburg

vieruni

5 Männer - 5 Stimmen



mit dem Konzertprogramm
ungeschminkt

a capella Musik aus Hohenlohe
mit: Markus Himmer, Michael Borden, Marco Scherer, Robert Gutzwiller und Matthias Hammer

**17. Januar 2026 17 Uhr
Stadtkirche Langenburg**

Hauptstraße 36, 74595 Langenburg | Infos: 07905 230
Freier Eintritt. Gerne darf am Ausgang zur Deckung der Kosten gespendet werden.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Langenburg

FC LANGENBURG
LÄDT IM RAHMEN DES
800-JAHRES-
PROGRAMM EIN ZUM

KINDER- FASCHING



SONNTAG, 01.02.2026 | 14 - 17 UHR

Langenburger Stadthalle
Seestraße 72
74595 Langenburg

**EINTRITT
FREI**



Es erwartet Euch ein
buntes Programm mit viel
Spiel & Spaß 🎉

Für Essen und Getränke
ist reichlich gesorgt!

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresrückblick 2025

*Liebe Langenburgerinnen und Langenburger,
sehr geehrte Freundinnen und Freunde
unserer Stadt!*

Auch in 2025 standen weder das Weltgeschehen noch die Geschehnisse in Langenburg still.

Weitere kriegerische Auseinandersetzungen beschäftigten die Welt und unsere Gesellschaft und führten zu einem verstärkten Gefühl der Unsicherheit.

Für Deutschland waren insbesondere die vorgezogenen Bundestagswahlen vom 23.2.2025 von entscheidender Bedeutung. Sowohl die Zeit des Wahlkampfes als auch die Durchführung der Wahl selbst hat viel Kapazität bei unseren Mitarbeitern und bei Ehrenamtlichen gebunden. An dieser Stelle herzlichen Dank nochmals an alle Wahlhelfer und sonstigen Unterstützer!

Die Situation der Stadt Langenburg stellte sich auch für 2025 als sehr problematisch dar; nach wie vor war Sparen DAS Thema. Den Anspruch der Generationengerechtigkeit im Blick zu behalten und hierfür auch unpopuläre Entscheidungen zu treffen, machte die Arbeit des Gemeinderatsgremiums teilweise sehr anspruchsvoll. Durch die Kommunalaufsicht wurde der Verwaltung und dem Gemeinderat die konsequente Umsetzung der Haushaltskonsolidierung attestiert, als Grundvoraussetzung für eine dauernde Leistungsfähigkeit und zum Erhalt der Eigenständigkeit der Stadt. Sehr wohl registriert wurde auch das außerordentliche Engagement und die Spendenbereitschaft der Langenburger Bürgerschaft. Bei einer errechneten Verschuldung von 8,02 Millionen Euro (das heißt 4.336 € je Einwohner) ermahnte aber die Kommunalaufsicht gleichzeitig zur Beibehaltung dieses Kurses. Nur so wird es möglich sein, die Schuldendienstfähigkeit wiederherzustellen und die Verschuldung langfristig auf ein tragfähiges Maß zurückzuführen. Dieser Anspruch trifft nach wie vor den Bereich der freiwilligen Aufgaben empfindlich.

Die Arbeit der Haushaltskonsolidierungskommission (Mitglieder: Stadträtin Barbara Ehrmann, Stadtrat Moritz Frick, Bürgermeisterin Petra Weber, Fachbeamter für das Finanzwesen Markus Zenker und Dr. Wolfgang Heyder [Büro Heyder und Partner]) fand daher ihre Fortsetzung in etlichen Konsolidierungsbeschlüssen, die u. a. den Freibadbetrieb, die Alten Schulen in Nesselbach und Unterregenbach und den Bikepark betrafen.

Insbesondere das Freibad beschäftigte den Gemeinderat intensiv und so fand im Februar eine Sondersitzung hierzu statt, in der zum einen festgelegt wurde, dass mit dem Verein Freibadfreunde Langenburg e. V. eine Vereinbarung zum Betrieb 2025 geschlossen werden soll. Außerdem wurde beschlossen, dass eine externe Firma für den Betrieb in Verantwortung genommen wird.

Und so konnte dank der Unterstützung des Vereins und dank der Betriebsübernahme durch die Firma Bäderlife das Freibad am 31. Mai seine Tore öffnen – sehnsüchtig erwartet und sehr zur Freude zahlreicher Schwimmerinnen und Schwimmer.

An dieser Stelle herzlichen Dank für das unglaubliche Engagement, das hier geleistet wurde!

Auch außerhalb der intensiven Beschäftigung mit dem Thema Finanzen gab es im Jahr 2025 weitere wichtige Entwicklungen bzw. Entscheidungen:

- Die Konditionen für ein städtisches Wärmenetzkonzept haben sich dahingehend verbessert, dass nun das Konzept mit 100 % (bisher waren es 50 %) bezuschusst wird. Insofern war die Entscheidung des Gemeinderates in 2024 richtig, die Durchführung zunächst abzulehnen. Das Warten hat sich gelohnt! Zwischenzeitlich sind im Übrigen auch Städte der Größenordnung von Langenburg verpflichtet, das Thema anzugehen. Hierzu

wird im Laufe des Jahres 2026 ein Beschlussvorschlag für den Gemeinderat erarbeitet.

- Im Standesamt haben sich 2025 einige Veränderungen ergeben: nachdem die bisherige Standesbeamtin Frau Strauß Nachwuchs erwartet, machte sich die Verwaltung auf die Suche nach einer Nachfolge, was erfahrungsgemäß aufgrund der aktuellen Arbeitsmarktsituation ein schwieriges Unterfangen ist. Umso erfreulicher war es, dass die Stelle ab 1.4.2026 in Vollzeit mit Frau Martina Kopetschke besetzt werden konnte. Bereits seit Dezember 2025 arbeitet sie sich im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung – unter Mithilfe von Frau Strauß – an zwei Tagen in der Woche ein.

Weitere Unterstützung erhielt das Standesamt durch die Bestellung einer zusätzlichen Eheschließungsbeamtin: Frau Eva Schrödel darf zwischenzeitlich auch Eheschließungen durchführen.

- Neue Investitionen kamen aufgrund der Haushaltslage nicht in Betracht, zumal Zuschussanträge grundsätzlich mit der Begründung abgelehnt werden, dass die Stadt ihren Eigenanteil nicht aufbringen kann. Einzige Ausnahme bildet hier die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges HLF 20. Durch das Regierungspräsidium wurde – als besondere Ausnahme und Entgegenkommen aufgrund der konsequenten Umsetzung des Konsolidierungsprogramms – ein Zuschussbescheid erteilt, obwohl der Eigenanteil nicht nachgewiesen werden konnte. Die Beschaffung ist derzeit in vollem Gang.



- Zur Internetversorgung wurde eine Informationsversammlung in der Stadthalle durchgeführt. Aufgrund unterschiedlicher Faktoren lässt die vollständige Umsetzung des Projektes nach wie vor auf sich warten.
- Künftig soll das Thema Bürgerbeteiligung eine noch größere Rolle spielen. Im Rahmen von Informationsveranstaltungen wurde in diese Richtung bereits gestartet. Im Mai fand zudem eine Bürgerversammlung zu den Themen Starkregenmanagement, Breitband, Stadtjubiläum und zur aktuellen Finanzlage statt. Leider konnte die Veranstaltung nicht die Anzahl von Besuchern verzeichnen, mit denen gerechnet worden war.



- Hinsichtlich des Stadtjubiläums 2026 konnte in der Bürgerversammlung berichtet werden, dass trotz mangelnder Finanzmittel ein sehr attraktives Programm erarbeitet worden ist. Dank an diese Stelle an das Stadtjahrskomitee unter Federführung von Doris von Göler, bestehend aus den Stadträten Mara Fernsler, Matthias Großeibl, Axel Dittrich sowie Bürgermeisterin Weber.

- Beschlüsse fasste der Gemeinderat auch zu Bebauungsplänen in Großhürden und in Langenburg, Schafäcker. Außerdem wurde über die Zukunft des Mausoleums in Langenburg abgestimmt und eine Organisationsuntersuchung für die Kernverwaltung und den Bauhof in Auftrag gegeben.
- Leider musste auch der Tod des Ortschaftsrates und Feuerwehrkameraden Friedrich Hornung betrauert werden. In den Ortschaftsrat rückte für ihn Mara Fernsler nach.
- Auch im Jahr 2025 konnte die Volkshochschule Langenburg mit einem sehr vielseitigen und ansprechenden Programm aufwarten.

Einige Veranstaltungen fanden außerdem trotz schlechter Finanzlage statt: am Ostermontagsmarkt kamen bei bestem Wetter viele Besucher nach Langenburg, die Jagsttalwiesenerwanderung fand ebenfalls sehr guten Anklang. Unglaublichen Zuspruch fanden dieses Jahr die 20. Gartentage mit über 20.000 Besuchern. Lediglich die Herbsttage Anfang Oktober waren derart verregnet, dass an dieser Stelle große Bewunderung für diejenigen ausgesprochen werden muss, die dennoch tapfer die Stellung gehalten haben.



- Im Juni fand nach vielen Jahren wieder eine Jagdgenossenschaftsversammlung statt, allerdings mit sehr überschaubarer Tagesordnung.
- In den Juli-Sitzungen wurden durch den Gemeinderat unter anderem Beschlüsse gefasst zur Höhe des städtischen Kostenanteils für den kirchlichen Kindergarten und für die Sanierung von Kirchtürmen, die Satzung für die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte wurde neu gefasst und die aktuelle Kriminalitätsstatistik wurde vorgestellt.
- Auch die Fairtradesteuerungsgruppe trat 2025 in Erscheinung. Unter anderem mit einem fairen „Essen unter den Linden“ am 13. Juli.
- Im Schulzentrum gab es in der Mensa Nachwuchs, was zu einem Personalwechsel führte. Ab September löste Annedore Blind Frau Tina Rau, die in Mutterschutz ging, als Mensaleiterin ab.
- Der Markungsumgang des Gemeinderates fand am 20. Oktober statt, mit zahlreichen interessanten Anlaufpunkten. In der sich anschließenden Gemeinderatssitzung wurde unter anderem eine Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die städtischen Räumlichkeiten beschlossen.



- Am 16.11. haben wir gemeinsam mit den Kirchen eine Feierstunde zum Volkstrauertag abgehalten. Trotz des traurigen Anlasses ist festzuhalten, dass es an diesem Tag historisch schönes Wetter gab.
- Die gemeinsame Seniorenweihnachtsfeier mit den Kirchen am 9. Dezember und die letzte Gemeinderatssitzung am 16. Dezember 2025 schlossen schließlich die städtischen Aktivitäten für das zurückliegende Jahr.
- Zahlen, Daten und Fakten zur Verwaltungsarbeit 2025 sind außerdem im Jahresbericht nachzulesen. Dieser ist ebenfalls in der ersten Ausgabe des Amtsblattes 2026 abgedruckt.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, den lokalen Unternehmen sowie allen engagierten ehrenamtlichen Helfern und Partnern sage ich im Namen der Verwaltung und des Gemeinde- und Ortschaftsrates ganz herzlich Dankeschön für die Unterstützung im zurückliegenden Jahr. Trotz aller Herausforderungen sind wir auch 2025 in vielen Dingen ein entscheidendes Stück vorangekommen. Wie sehr wir aufeinander angewiesen sind, das hat uns auch 2025 wieder in ganz besonderer Weise gelehrt!

Auch für die Zukunft wünsche ich mir ein umsichtiges, aufrichtiges und rücksichtsvolles Miteinander in der Gemeindefarbeit – fernab von egoistischen Motiven.

Mit den Worten von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben: „Lasst uns gehen mit frischem Mute in das neue Jahr hinein! Alt soll unsre Lieb und Treue, neu soll unsre Hoffnung sein!“ übersende ich Ihnen die besten Neujahrswünsche für Sie und Ihre Familie.

Lassen Sie uns zuversichtlich in das neue Jahr blicken und gut miteinander und mit uns selbst umgehen!

Bedenken wir, dass die Existenz von Langenburg nun schon 800 Jahre Bestand hat, so relativiert sich so manches Thema und so mancher Aufreger!

Mit besten Grüßen

Ihre

Petra Weber, Bürgermeisterin

Verwaltungsstatistik 2025

1. Einwohnermeldeamt

Zu- und Wegzüge

	2023	2024	2025
Zuzüge (HW)	156	127	135
Wegzüge (HW)	187	162	159
Umzüge innerhalb (HW)	32	38	51

Einwohnerzahlen

	2023	2024	2025
Langenburg/Atzenrod	1.504	1.464	1.468
Bächlingen	150	155	153
Nesselbach	118	118	111
Ober- und Unterregenbach	130	131	129
Gesamt	1.902	1.868	1.861

Nebenwohnsitze

	2023	2024	2025
Langenburg/Atzenrod	28	24	19
Bächlingen	5	4	4
Nesselbach	1	0	0
Ober- und Unterregenbach	3	2	4
Gesamt	37	30	27

Asylbewerber

	2023	2024	2025
Langenburg	12	9	10

Rentenanträge 2024		
	2024	2025
Altersrenten	46	21
Erwerbsminderung	6	1
Hinterbliebenenrente	11	11
Meldung zu Kindererziehungszeit	4	3
Sonstiges	2	7

Geburten			
	2023	2024	2025
Langenburg/Atzenrod	12	18	11
Bächlingen	2	2	4
Nesselbach	1	2	3
Ober- und Unterregenbach	0	1	0
Gesamt	15	23	18

2. Standesamt

Eheschließungen			
	2023	2024	2025
Anmeldungen zur Eheschließung	7	10	9
Beurkundete Eheschließungen	53	55	56

Beurkundete Kirchenaustritte			
2023	2024	2025	
18	15	15	

Beurkundete Sterbefälle			
2023	2024	2025	
10	5	5	

Bestattungen			
	2023	2024	2025
Friedhof Langenburg	26	12	16
Friedhof Bächlingen	3	5	1
Friedhof Nesselbach	1	2	2
Friedhof Unterregenbach	3	1	2
Gesamt	33	20	14

3. Bauamt

Bauplatzverkäufe			
2023	2024	2025	
2	2	3	

Baugesuche			
2023	2024	2025	
12	14	17	

Baugenehmigungen			
	2023	2024	2025
Privat	5	4	6
Gewerblich	3	4	4
Gesamt	8	8	10

4. Feuerwehr

Mitgliederzahlen			
	2023	2024	2025
Einsatzabteilung	46	45	45
Alterskameraden	9	8	8
Jugendfeuerwehr	14	13	13

Einsätze			
	2023	2024	2025
Brände eigener Gemeinde	2	7	2
Technische Hilfe	4	10	5
Überlandhilfe	4	3	0
Sonstige Einsätze	3	3	11
Fehlalarmierungen	0	3	1
Gesamt	13	26	19

5. Gemeinderat

Gemeinderatsitzungen			
	2023	2024	2025
Öffentliche Sitzungen	9	13	12
Öffentliche TOP's	92	112	105
Nichtöffentliche Sitzungen	9	11	12
Nichtöffentliche TOP's	31	40	43

Ortschaftsrat-Sitzungen			
	2023	2024	2025
Öffentliche Sitzungen	1	5	2
Öffentliche TOP's	6	21	13
Nichtöffentliche Sitzungen	1	2	1
Nichtöffentliche TOP's	3	6	5

Ausschuss-Sitzungen			
	2023	2024	2025
Bauausschuss	1	3	1
Freibadausschuss	4	1	2
Haushaltskonsolidierungskommission	2024 gegründet	2	1
Kindergartenausschuss	1	1	1
Festjahrskomitee	2024 gegründet	1	6
Stiftung Brühlinger Wald	1	1	1
Werksausschuss Wasserversorgung	8	8	7
Öffentliche Sitzungen	4	4	3
Nichtöffentliche Sitzungen	4	4	4

6. Gewerbeamt

Gewerbebetriebe			
	2023	2024	2025
Anmeldungen	17	15	27
Ummeldungen	12	4	8
Abmeldungen	31	20	17

7. Fremdenverkehrsamt

Übernachtungen		
2023	2024	2025
57.209	59.482	Zahlen bisher unbekannt

Zeltplatz Schimbach			
	2023	2024	2025
Angemeldete Gruppen	51	52	54
Besucher Insgesamt	673	1.025	917

Kinderferienprogramm			
	2023	2024	2025
Programmpunkte	22	23	20
Angemeldete Kinder	316	333	216

8. Kindergarten

	2023	2024	2025
Kindergartenkinder	nicht bekannt	49	53
Krippenkinder	nicht bekannt	17	17

9. Schule

Anzahl Schulkinder

2023	2024	2025
69	76	68

10. Ordnungsamt

Plakatierungsgenehmigungen

2023	2024	2025
11	36	31

Schankgenehmigungen

2023	2024	2025
71	75	73

Fischereischeine

2023	2024	2025
15	10	16

Abmeldungen Kraftfahrzeuge

2023	2024	2025
24	25	28

Angemeldete Hunde

2023	2024	2025
141	140	133

11. Personalstand

Beamte

2023	2024	2025
2	2	2

Angestellte

	2023	2024	2025
Vollbeschäftigte	10	10	9
Teilzeitbeschäftigte	5	5	8
Gesamt	15	15	17

Arbeiter

	2023	2024	2025
Vollbeschäftigte	9	9	5
Teilzeitbeschäftigte	10	8	11
Gesamt	19	17	16

Gesamter Personalstand der Stadtverwaltung

	2023	2024	2025
Vollzeitkräfte	21	21	14
Teilzeitkräfte	15	13	19
Beamte	2	2	2
Gesamt	38	36	35

12. Maßnahmen im Rahmen des Entwicklungsprogrammes
ländlicher Raum (ELR)

Programmjahr	Anträge	bewilligt	Fördersumm
2023	2	2	63.6
2024	7	6	123.!
2025	2	1	103..

Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, 22. Januar 2026

Am Donnerstag, 22. Januar 2026, um 19.00 Uhr findet im Schulungsraum des Feuerwehrmagazins in Langenburg **möglicherweise** eine Sitzung des Gemeinderates statt.

Ob die Sitzung stattfindet, wird rechtzeitig nach der Sitzung vom 13. Januar 2026 auf der Homepage der Stadt Langenburg bekannt gegeben.

Tagesordnung:

Freibad

hier: Entscheidung über den Betrieb ab der Saison 2026

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung
vom 16.12.2025

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde Tagesordnungspunkt 2 von der Tagesordnung genommen.

1. Bürgerfragestunde

Kein Beschluss.

2. Freibad

hier: Entscheidung über den Betrieb ab der Saison 2026

Nicht beraten.

3. Bebauungsplan WoMo-Stellplatz

hier: Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste bei zwei Gegenstimmen den Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohnmobilstellplätze In der Strut“.

4. Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Beschaffung des HLF 20.

5. Bestellung von Frau Eva Schrödel als Eheschließungsstandesbeamtin

Kein Beschluss.

6. Antrag LeNa vom 29.7.2025 auf Erhebung einer Übernachtungsabgabe

hier: Beschluss über Aufnahme des Verhandlungsgegenstandes auf die Tagesordnung

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

7. Bausachen

Kein Beschluss.

8. Annahme von Spenden

Kein Beschluss.

9. Verschiedenes

Kein Beschluss.

10. Bekanntgaben

Kein Beschluss.

11. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Kein Beschluss.

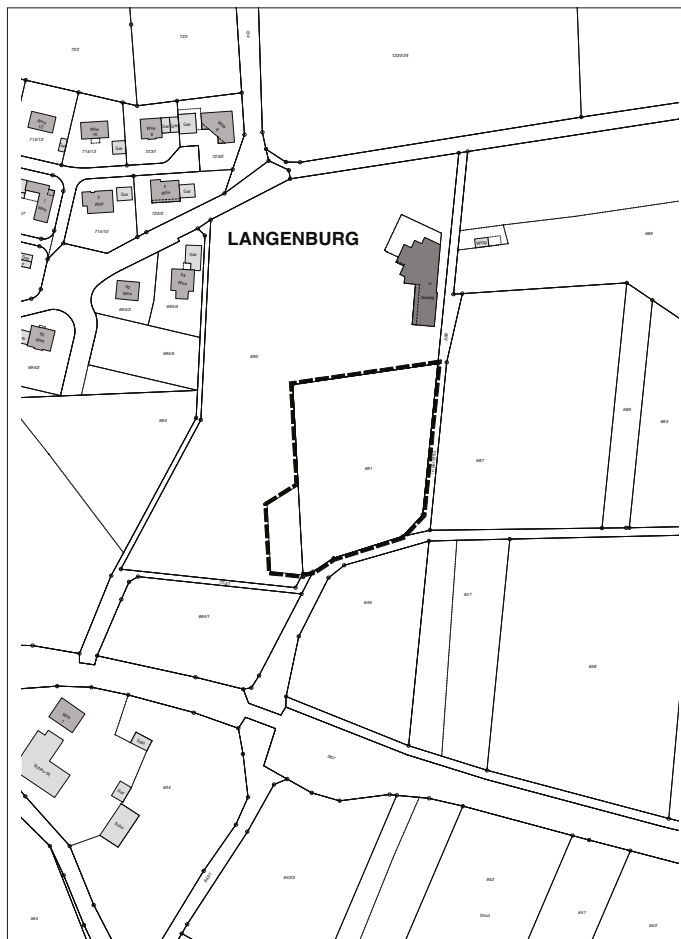
Die Stadt Langenburg informiert:

**Öffentliche Auslegung des Entwurfes
des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Wohnmobilstellplätze In der Strut“
in Langenburg im beschleunigten Verfahren
nach § 13a BauGB**

Der Gemeinderat Langenburg hat am 16.12.2025 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes „**Wohnmobilstellplätze In der Strut**“ in Langenburg einschließlich der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB beschlossen, die Entwürfe gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch im Internet zu veröffentlichen.

Maßgebend sind der Bebauungsplan mit Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen und die örtlichen Bauvorschriften) und Begründung vom 16.12.2025, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im folgenden genordeten Kartenausschnitt dargestellt:



Ziel und Zweck der Planung:

Der vorliegende Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohnmobilstellplätzen auf Flurstück 690 in Langenburg schaffen. Der Wohnmobilstellplatz befindet sich in Langenburg in direkter Nachbarschaft zum bestehenden Freibad und festigt dadurch die Stadt in ihren Freizeit- und Erholungseinrichtungen. Südlich angrenzend befindet sich ein bestehender Schotterparkplatz mit einzelnen Wohnmobilstellplätzen. Auf dem Plangebiet selbst befindet sich eine stillgelegte Minigolfanlage. Das Plangebiet wird somit einer neuen Nutzung zugeführt und trägt damit einen wesentlichen Faktor zur touristischen Entwicklung und Stärkung der Stadt Langenburg bei.

Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13a Abs. 2 BauGB abgesehen.

Die Entwürfe des Bebauungsplanes und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan werden mit Begründung und Textteil im Internet auf der Homepage der Stadt Langenburg unter der Internetseite/Internetadresse

www.langenburg.de/de/buerger/leben-wohnen/bauen/bebauungsplaene/bauleitplaene-im-beteiligungsverfahren

während der Dauer der nachfolgenden Frist

von 19.01.2026

bis einschließlich 19.02.2026

veröffentlicht.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Artenschutz

Es befinden sich verschiedene Gehölze von Laubbäumen bis Nadelgehölz auf der Fläche. Die angrenzende Baumreihe bleibt erhalten. Für die entfallenden Gehölze werden als Ausgleich neue Hochstämme gepflanzt.

- Gewässerschutz

Das Wasserschutzgebiet „Bächlingen, Stadt Langenburg“ (127.041) Zone III ist von der Planung betroffen. Ein Konflikt mit den Bestimmungen zum Wasserschutzgebiet mit der geplanten Nutzung wird nicht gesehen.

- Starkregen

Es liegt ein Starkregenrisikomanagementkonzept aus dem Jahre 2024 vor. Demnach kann es auf der zu überplanenden Fläche zur Bildung von Starkregenabfluss kommen.

Innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist werden die vorstehend genannten Unterlagen zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet im Rathaus der Stadt Langenburg während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch an die E-Mail-Adresse

Post@langenburg.de

übermittelt werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z. B. schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) beim Bürgermeisteramt Langenburg abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse www.langenburg.de/de/buerger/lebenwohnen/bauen/bebauungsplaene/bauleitplaene-im-beteiligungsverfahren eingestellt. Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg zugänglich.

Langenburg, 17.12.2025

Zusammenfassung der Gewässerschau an der Jagst (Landkreis Schwäbisch Hall)

Regierungspräsidentin Bay:

„Die Gewässerschau ist ein wichtiges Instrument, um Hochwasserrisiken zu verringern“

Fachleute des Regierungspräsidiums Stuttgart, des Landratsamts Schwäbisch Hall sowie der Kommunen Satteldorf, Kirchberg an der Jagst, Ilshofen, Gerabronn und Langenburg haben im November 2025 eine Gewässerschau entlang der Jagst durchgeführt. Ziel war es, Hochwasserrisiken zu reduzieren und die ökologische Funktion zu erhalten. Bei der Inspektion wurden unter anderem unzulässige Ablagerungen und die Nichteinhaltung des Gewässerrandstreifens festgestellt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) führte am 11., 13., 18. und 21. November 2025 gemeinsam mit dem Landratsamt Schwäbisch Hall sowie den Kommunen Satteldorf, Kirchberg an der Jagst, Ilshofen, Gerabronn und Langenburg entlang der Jagst eine sogenannte Gewässerschau durch. Besichtigt wurde der Abschnitt zwischen Satteldorf bis Langenburg.

Der Träger der Unterhaltungslast – im Falle der Jagst das RPS – ist gesetzlich verpflichtet, regelmäßig, das heißt mindestens alle fünf Jahre, eine Gewässerschau durchzuführen. Dabei handelt es sich um eine Besichtigung eines Gewässers, bei dem die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit einbezogen werden. Die Gewässerschau dient dazu, mögliche Probleme und Gefahren am Gewässer festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können unter anderem Ablagerungen wie Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein.

Regierungspräsidentin Susanne Bay erklärte: „Eine regelmäßige Gewässerschau ist wichtig, um Hochwasserrisiken für die Anwohnerinnen und Anwohner entlang der Jagst sowie in den anliegenden Gemeinden zu vermeiden oder zu verringern. Diese Maßnahmen sind nicht nur entscheidend für den Schutz der Bevölkerung, sondern auch für den Erhalt der ökologischen Funktionen unserer Gewässer. Es ist unsere Verantwortung, die Menschen und die natürlichen Ressourcen zu schützen und sicherzustellen, dass Ressourcen auch zukünftigen Generationen zugänglich bleiben.“

Die folgenden Mängel an der Jagst wurden im Rahmen der Gewässerschau festgestellt:

- Nichteinhaltung des vorgeschriebenen Gewässerrandstreifens, beispielsweise durch kleinere Hütten im Gewässerrandstreifen – diese werden hinsichtlich Bestandsschutz und Genehmigung geprüft
- Zäune und Mauern, die teilweise in den Gewässerrandstreifen oder in die Böschung reichen
- Ablagerungen wie Komposthaufen, Rasenschnitt, gelagertes Holz, Paletten, Siloballen, Erdaushub usw.
- Einleitungen (Bauwerke), die nicht fachgerecht ausgeführt und eingefriedet wurden
- Ausgediente landwirtschaftliche Geräte im Gewässerrandstreifen

Die bei der Gewässerschau im November 2025 an der Jagst festgestellten Missstände und unzulässigen Nutzungen wurden durch die Fachleute protokolliert und deren Beseitigung eingeleitet.

Dabei liegen die Zuständigkeiten – je nach Mangel – beim Regierungspräsidium Stuttgart, der unteren Wasserbehörde beim Landratsamt oder bei der Kommune. In der Regel werden schriftliche Auflagen an die Betroffenen weitergeleitet und eine angemessene Frist für die Mängelbeseitigung gesetzt. Nach Ablauf der Frist wird die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen kontrolliert.

Falls ein Missstand auch nach wiederholter Aufforderung nicht beseitigt wurde, kann eine Anordnung des Landratsamts erforderlich werden. Wird eine solche Anordnung nicht befolgt, kann das Landratsamt ein Bußgeld verhängen.

Allgemein lässt sich sagen, dass bei Gewässerschauen in den häufigsten Fällen kleine Missstände wie Grillstellen, Bauwagen, Zäune oder unerlaubte Ablagerungen wie Paletten oder Erdaushub auffallen.

Hintergrundinformationen:

Das Wassergesetz Baden-Württemberg (WG, § 32 Abs. 6) verpflichtet die Träger der Unterhaltungslast, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen. Der Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Stuttgart ist Träger der Unterhaltungslast für die Jagst, dort wo sie ein Gewässer erster Ordnung ist.

Dies ist der Abschnitt ab Satteldorf Neumühle bis zur Kreisgrenze in Langenburg.

Im Gewässerrandstreifen ist die dauerhafte Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern, verboten (Wasserhaushaltsgesetz (WHG), § 38 Abs. 4). Im ÜSG ist die nicht nur kurzfristige Lagerung von Gegenständen verboten (WHG, § 78, Abs. 1). Bauliche Anlagen in, an oder unter oberirdischen Gewässern bedürfen einer wasserrechtlichen Zulassungsentscheidung (WG, § 28 Abs. 1).

Im Gewässerrandstreifen sind unter anderem verboten:

- Die Umwandlung von Grünland in Ackerland
- Das Entfernen standortgerechter Bäume und Pflanzen
- Die Neuanpflanzung nicht standortgerechter Bäume und Pflanzen
- Der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Die nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können
- Errichtung baulicher und sonstiger Anlagen
- Die Nutzung als Ackerland ab 1. Januar 2019
- Der Einsatz und die Lagerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln

Weitere Informationen zur Gewässerunterhaltung und zu Gewässerschauen finden Sie auf dem gemeinsamen Themenportal der Regierungspräsidien Baden-Württemberg (www.rp.badenwuerttemberg.de) unter Umwelt > Wasser > Gewässerökologie an Flüssen und Seen > Naturnahe Gewässerentwicklung > Gewässerunterhaltung.

Informationen zur Gewässerschau finden Sie außerdem in der Publikation „Externer Link: Gewässerschau – mehr als eine Pflichtaufgabe“ (PDF) unter <https://www.hochwasser.badenwuerttemberg.de/>.

Kinderfeuerwehr



Nächster Termin: **Freitag, 16. Januar 2026, 17.30 – 18.30 Uhr.**

Thema: Fahrzeugkunde/Spielzeugtag

Treffpunkt: Magazin Langenburg

gez. Marina Salm und Sarah Wolz

Veranstaltungskalender 2026

Da der Veranstaltungskalender 2026 in KW 51 unvollständig beigelegt wurde, ist in dieser Ausgabe ein vollständiges Exemplar beigelegt.

Wir bitten dies zu entschuldigen.

Krieger-Verlag Blafelden

Minijob-Verdienstgrenze steigt 2026 auf 603 Euro

Mindestlohn-Erhöhung ab Januar

Zum 1. Januar 2026 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde. 2027 ist eine weitere Erhöhung auf 14,60 Euro geplant. Das hat auch Auswirkungen auf Minijobs. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Der neue Mindestlohn betrifft neben Vollzeitbeschäftigten auch rund 6,9 Millionen Minijobberinnen und Minijobber in Deutschland. Die monatliche Verdienstgrenze für Minijobs steigt durch die Kopplung an den Mindestlohn von derzeit 556 Euro auf 603 Euro ab 2026 und 633 Euro ab 2027. Damit können geringfügig Beschäftigte künftig mehr verdienen, ohne ihren Minijobstatus zu verlieren.

Seit Oktober 2022 ist die Verdienstgrenze bei Minijobs dynamisch an den Mindestlohn gekoppelt. Erhöht sich der Mindestlohn, steigt automatisch auch der maximal zulässige Monatsverdienst im Minijob. Durch diese Regelung bleibt das mögliche Arbeitspensum von etwa zehn Wochenstunden im Minijob weiterhin konstant, ohne dass der Minijobstatus verloren geht.

Information

Weitere Informationen darüber hinaus erhalten Minijobberinnen und Minijobber sowie Arbeitgeber auf der Seite der Minijob-Zentrale unter www.minijob-zentrale.de. Empfehlenswert sind auch **die Broschüren** „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Rente: Jeder Monat zählt“. Diese können auf www.deutscherentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Abfallwirtschaft:

Neues Bürgerportal geht an den Start

Bescheide digital abrufen, Leerungsdaten einsehen sowie SEPA-Lastschriftmandate online hinterlegen oder ändern – all das ermöglicht das neue, kostenlose Bürgerportal der Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Das Portal ist unter www.abfallsha.de abrufbar und richtet sich an Grundstückseigentümer, Hausverwaltungen und Gewerbetreibende.

Schnell, einfach und übersichtlich: So präsentiert sich das neue, kostenlose Bürgerportal der Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger ihre Abfallgebührenbescheide dort bequem und zu jeder Zeit online abrufen, Leerungsdaten einsehen sowie persönliche Daten wie zum Beispiel SEPA-Lastschriftmandate hinterlegen oder ändern. „Unser Ziel ist es, den Verwaltungsservice so bürgernah wie möglich zu gestalten“, hebt Markus Wirth, Leiter des Amts für Abfallwirtschaft hervor.

*europaweit
gebührenfrei*



„Mit dem neuen Bürgerportal sparen die Menschen Zeit und erhalten jederzeit einen transparenten Überblick über ihre Bescheide.“ Das Portal richtet sich sowohl an Grundstückseigentümer, Hausverwaltungen als auch an Gewerbetreibende – also an jene, die einen Abfallgebührenbescheid vom Landratsamt erhalten. Die Nutzung ist freiwillig und kostenlos möglich.

„Mit der Einführung des neuen Bürgerportals zeigt die Verwaltung, wie digitale Lösungen den Alltag erleichtern können“, unterstreicht Landrat Gerhard Bauer. „Zudem leistet das Landratsamt mit dem Bürgerportal einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung.“ Weniger Papier, Druck und Postversand bedeuten nicht nur eine Entlastung für die Umwelt, sondern zugleich auch eine Reduzierung von Verwaltungs- und Versandkosten.

So funktioniert die kostenlose und freiwillige Registrierung:

Das Bürgerportal ist unter www.abfall-sha.de abrufbar.

Für die Registrierung müssen sowohl die **Vertragskontonummer**, die **Kundennummer** sowie die **Bescheidnummer des letzten Gebührenbescheids** einmalig eingegeben werden.

So funktioniert die digitale Bescheidzustellung:

1. Unter „Einstellungen“ müssen die Kontaktdaten hinterlegt und gespeichert werden.
2. Im nächsten Schritt wird „Mein Konto“ abgerufen. Unter „Bescheidzustellung“ lässt sich die gewünschte Zustellungsart wählen.

Nach erfolgter Aktivierung wird der Abfallgebührenbescheid 2026 unmittelbar digital zur Verfügung gestellt.

Neuer Aufsichtsrat der Gesundheitsholding Landkreis Schwäbisch Hall gGmbH hat Arbeit begonnen

Der neu gebildete Aufsichtsrat der Gesundheitsholding Landkreis Schwäbisch Hall gGmbH ist inzwischen zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Landrat Gerhard Bauer. Dr. Christoph Grimmer (FREIE) wurde in der Sitzung zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden und Thomas Haas (CDU) zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Insgesamt gehören dem Aufsichtsrat 14 Mitglieder an, davon 11 Kreisrätinnen und Kreisräte: Dr. Christoph Grimmer, Anja Schmidt-Wagemann und Annemarie Mürter-Mayer (FREIE), Helmut Bleher, Harald Gronbach und Thomas Haas (CDU), Hans-Joachim Feuchter und Andrea Herrmann (GRÜNE/ÖDP + DIE LINKE), Detlef Horn (AfD), Danny Multani (SPD + dieBasis), Daniel Bullinger (FDP). Die neuen Aufsichtsratsmitglieder aus dem Kreistag wurden in der Kreistagssitzung am 18.11.2025 gewählt. Von Amts wegen ist der Landrat als Aufsichtsratsvorsitzender automatisch Mitglied des Aufsichtsrats. Daneben entsenden die Betriebsräte der Tochtergesellschaften jeweils ein Mitglied in den Aufsichtsrat. Dies sind Hans-Ulrich Gruber für den Betriebsrat des Diak Klinikums und Dieter Stoll für den Betriebsrat des Klinikums Crailsheim. Einziger Gesellschafter der gGmbH ist der Landkreis Schwäbisch Hall.

Die Sitzungen des Aufsichtsrats sind in der Regel nicht öffentlich.



V. l. n. r.: Dr. Christoph Grimmer, Landrat Gerhard Bauer und Thomas Haas.
Foto: Landratsamt Schwäbisch Hall

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Frau Roswita Renate **Wegmann**, geb. Sucko ist am 8.1.2026 verstorben.

Herr Jürgen **Müller**, zuletzt wohnhaft Krokusweg 4 in Langenburg, ist am 20.12.2025 verstorben.

Frau Ursula **Ott**, geb. Dinter, zuletzt wohnhaft Lindengasse 7 in Langenburg-Unterregenbach, ist am 20.12.2025 verstorben.

Frau Eva Franziska Sofie **Hötter**, geb. Zeitler, zuletzt wohnhaft Michelbacher Straße 40 in Langenburg, ist am 14.12.2025 verstorben.

Eheschließung

Daniel Schell und Lisa Katharina Schell, geb. Gold

Am 19.12.2025 haben Daniel Schell und Lisa Katharina Schell, geb. Gold standesamtlich im Rathaus in Langenburg geheiratet. Die Stadt Langenburg gratuliert dem Brautpaar herzlich zur Eheschließung und wünscht alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Unsere Jubilare

Herr Ernst Mangold wurde 75!

Seinen 75. Geburtstag feierte Herr Ernst Mangold aus Bächlingen am 5. Januar. Ortsvorsteher Hans-Dieter Kastner besuchte den lustigen Rentner am 7. Januar und überreichte ihm eine Flasche Saft und eine Gratulationsurkunde. Er richtete auch die besten Glückwünsche von Frau Bürgermeisterin Weber und der Stadt Langenburg aus.

Frau Helga Knor wurde 90!

Ihren 90. Geburtstag feierte Frau Helga Knor aus Langenburg am 8. Januar. Frau Bürgermeisterin Weber besuchte die Seniorin und überreichte ihr ein Glas Honig, einen Blumengutschein sowie eine Gratulationsurkunde der Stadt Langenburg. Weiterhin übergab sie eine Gratulationsurkunde des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Langenburg



Evangelisches Pfarramt Langenburg

Pfarrerin Elke Stephan

Tel. 07905/230

Pfarramt.Langenburg@elkw.de

<https://www.kirchenbezirk-blaufelden.de/kirchengemeinden/langenburg/>

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Wochenspruch: „Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“
Römer 8,14

Mittwoch, 14. Januar 2026

19.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille, Meditation im Gemeindehaus

Für Wunder muss man beten. Für Veränderungen muss man arbeiten. Thomas von Aquin (1225-1275)

Donnerstag, 15. Januar 2026

17.00 Uhr Probe Flötenkreis im Gemeindehaus

Freitag, 16. Januar 2026

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Samstag, 17. Januar 2026

17.00 Uhr in der Stadtkirche: vieruni, 5 Männer – 5 Stimmen.
A-cappella-Musik aus Hohenlohe mit dem Programm
„ungeschminkt“.

Sonntag, 18. Januar 2026, 2. Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst in Bächlingen

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenburg

Dienstag, 20. Januar 2026

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus „Aus dem Leben einer Biene“ mit dem Imker Herrmann Hein.

Mittwoch, 21. Januar 2026

9.30 Uhr Morgenkreis der Frauen, Info bei Magdalena Greiner, Tel. 633

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille,
Meditation im Gemeindehaus
Gottes Brunnlein hat Wasser in Fülle. Psalm 65.10

Donnerstag, 22. Januar 2026

17.00 Uhr Probe Flötenkreis im Gemeindehaus

18.00 Uhr Probe Lichtblick im Gemeindehaus

Freitag, 23. Januar 2026

19.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus

Sonntag, 25. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst zum Bibelsonntag mit Mitarbeitersegun- gung. Es spielt der Posaunenchor.

CVJM Langenburg**CVJM Langenburg e. V.****Ki Ju H@tspot**

Am Wasserturm 5, 74595 Langenburg

Telefon: 07905/940752

E-Mail: info@cvjm-langenburg.dewww.cvjm-langenburg.de**Mittwoch, 14. und 21. Januar****Kids-Treff**

15.30 – 17.00 Uhr im Ki Ju H@tspot, wöchentlich für Kinder im Grundschulalter von der 1. - 4. Klasse.

Am Anfang können sich die Kids mit Actionspielen wie Fußball, Hockey, Tischkicker, Tischtennis u. v. m. austoben. Dann gibt es die Möglichkeit zu basteln, zu malen, ruhige Spiele zu machen und manchmal auch zu backen oder zu kochen. Auch fürs leibliche Wohl wird mit einer Kleinigkeit zum Essen und Trinken gesorgt. Der Abschluss wird durch eine Geschichte aus der Bibel oder christlichen Impulsen abgerundet.

Wir freuen uns auf euch, euer Kids-Treff-Team.

Donnerstag, 15. Januar 2026**Männer Treff - Das Forum für Männer**

18.30 – 22.00 Uhr im Ki Ju H@tspot - Am Wasserturm 5

Herzliche Einladung zur Programmplanung 2026

Allianzgebetsabend im ganzen Bezirk und auch bei uns in Langenburg

Wir laden euch auch in diesem neuen Jahr als CVJM und LZ zum Allianzgebetsabend ein unter dem **Thema: Gott ist treu - So leben wir Gemeinschaft**

Singen, Impuls und verschiedene Gebetsformen prägen diese maximal eineinhalb Stunden. Darnach kann noch gemütlich bei Getränk und Knabbersach gequatscht werden.

Also: Freitag, 16. Januar 19.30 Uhr in Langenburg im CVJM, Am Wasserturm 5

Herzlich willkommen!

Stufen des Lebens

Kennst du das? In einer schwierigen Situation bist du plötzlich deiner tiefsten Lebensangst ausgesetzt. Anhand einer Geschichte spüren wir dem nach und suchen Wege aus der Angst. Herzliche Einladung zu unserem nächsten Kurs am Fr., den 23. Januar 2026. Quereinsteiger herzlich willkommen!

Gerne Anmeldung unter vorstehender E-Mail oder unter Tel. 07905/290 (M. Gruber)

Allianzgebetswoche 2026 | 11. – 18. Januar
in der Region Blaufelden

Sonntag, 11. Januar 2026 Gott ist treu - Fundamt unseres Glaubens 19:30 Uhr Rot am See, eWerk, Hohebuchstraße 38 19:30 Uhr Gerabronn, ev. Gemeindehaus, Am Schwanensee 24	Mittwoch, 14. Januar 2026 Gott ist treu - ER vergibt uns, wenn wir fallen 19:30 Uhr Hornberg, Bibelschule Kirchberg, Schöneck 1 19:30 Uhr Wiesenbach, ev. Gemeindehaus, Blaufelder Str. 21
Montag, 12. Januar 2026 Gott ist treu - ER erfüllt seine Versprechen 19:30 Uhr Amlshagen, Pfarrhauusaal, Kirchplatz 1 19:30 Uhr Schrozberg, Hopehouse, Blaufeldener Str. 11	Donnerstag, 15. Januar 2026 Gott ist treu - Auch in schweren Zeiten 19:30 Uhr Hengstfeld, St. Lambert-Kirche Freitag, 16. Januar 2026 Gott ist treu - So leben wir Gemeinschaft 15:00 Uhr Kindernachmittag, Brettheim, Haus der Musik, Marktstr. 14 19:30 Uhr Langenburg, CVJM, Am Wasserturm 5
Dienstag, 13. Januar 2026 Gott ist treu - ER fordert uns zur Umkehr 19:30 Uhr Gammesfeld, ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 37 19:30 Uhr Lendsiedel, ev. Gemeindehaus, Kirchplatz 4	Samstag, 17. Januar 2026 Gott ist treu - Wir beten gemeinsam für seine Welt 19:30 Uhr Jugendgebet, Rot am See, eWerk, Hohebuchstraße 38 Sonntag, 18. Januar 2026 Gott ist treu - Unsere Botschaft für die Welt 19:30 Uhr Blaufelden, ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 11

Evangelische Allianz Deutschland

STUFEN des Lebens
Ein Glaubens- und Lebenskurs für Erwachsene

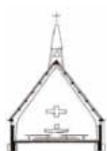
23.01.2026
06.02.2026
19.15 Uhr

Bo(o)tschaften, die ins Leben fallen
praktisch, alltagstauglich, lebensnah

uns hilft eine Anmeldung unter
stufen-des-lebens@cvjm-langenburg.de

Ort: Langenburg, Am Wasserturm 5

Katholische Kirchengemeinde Langenburg



Pfarrbüro:

Goethestraße 21, 74582 Gerabronn
Tel. 07952 310
E-Mail: HeiligGeist.Gerabronn@drs.de
www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de
www.Kirche-in-Gerabronn.de

Das Pfarrbüro ist nur zeitweise besetzt!

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Anliegen telefonisch (AB) oder per E-Mail. Sie werden dann so bald wie möglich kontaktiert.

Pfarrer Bernhard Fetzer

Tel. 07955/925045

Abwesenheit von Pfarrer Fetzer

In der Zeit vom 19. Januar bis voraussichtlich 6. Februar ist Pfarrer Fetzer abwesend.

Die Messfeiern unter der Woche entfallen. Die Gottesdienste an den Sonntagen finden statt.

Den Beerdigungsdienst in dieser Zeit übernimmt Frau Waltraud Schneider, Tel. 0155/63940230.

Das Sakrament der Krankensalbung spendet Pfarrer Funk, Großallmerspahn, Tel. 07904/8010.

2. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Jes 49, 3-5-6; 1 Kor 1, 1-3; Joh 1, 29-34

Samstag, 17. Januar 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 18. Januar 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag in Gerabronn, kath. Kirche

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Mittwoch, 21. Januar 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

3. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Jes 8, 23b-9, 3; 1 Kor 1, 10-13.17; Mt 4, 12-23

Samstag, 24. Januar 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 25. Januar 2026

9.00 Uhr Wortgottesfeier in Rot am See

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche

Gottesdienste an den Werktagen

Mittwoch, 28. Januar 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

Sternsinger-Aktion als Zeichen gegen Kinderarbeit:

Am 6. Januar waren im Stadtgebiet 14 Kinder in fünf Gruppen mit ihren Begleiter*innen unterwegs, um für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ Geld zu sammeln und den Menschen den Segen fürs neue Jahr zu bringen. Es kam die stolze Summe von 2021,72 Euro zusammen.

In diesem Jahr ging es bei der Aktion vor allem um Kinder in Bangladesch, die ihre Eltern durch Kinderarbeit unterstützen müssen und deshalb nicht mehr zur Schule gehen können.

Die erwachsenen Begleiter*innen wurden in diesem Jahr durch Firmbewerber*innen aus unserer Kirchengemeinde unterstützt. Wir danken allen Mitwirkenden sowie Spendern für ihre großzügige Unterstützung!

Bettina Rüther-Jakob und das Sternsinger-Team



Für unsere Seelsorgeeinheit:

Erstkommunionvorbereitung

Die **Gruppe Nord** trifft sich

am: Mittwoch, 21. Januar 2026

um: 16.00 Uhr

im: Katholischen Gemeindesaal in Blaufelden

Die **Gruppe Süd** trifft sich

am: Freitag, 23. Januar 2026

um: 16.00 Uhr

im: Katholischen Gemeindehaus in Rot am See.

Weitere Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche Blaufelden



Ahornweg 3

Sonntag, 18. Januar 2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

11.00 Uhr Jugendgottesdienst in Enslingen

Mittwoch, 21. Januar 2026

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Die Gottesdienste finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt.

Sämtliche Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen. Über <https://www.nak-schwaebisch-hall.de/blaufelden> kann der jeweilige Link angefragt werden.

Volkshochschule



Hauptstraße 15, 74595 Langenburg

Tel. 07905/910218

E-Mail: vhs-langenburg@t-online.de,

doris.von-goeler@langenburg.de

www.langenburg.de, www.vhs-crailsheim-land.de

Leitung: Doris von Göler

Die Kurse des Wintersemesters im Januar 2026

Das Gesamtprogramm ist online unter www.vhs-crailsheim-land.de zu finden, als Heft liegt es im Rathaus Langenburg aus.

Quiz Night mit Edith und Matthias Fohrer

Du quizst bei „Wer wird Millionär“, „Gefragt gejagt“, „Wer weiß denn sowas“ oder dem „Quiz Champion“ mit und weißt alles besser als die Kandidaten? Dann bist du hier genau richtig! An diesem Abend fliegen dir die Fragen um die Ohren. Bist du bereit dafür?

Bitte bei der vhs anmelden. Falls keine Anmeldungen bei der vhs eingehen, muss der Kurs abgesagt werden.

25220005LA, 6 €, Freitag, 16. Januar 2026, 19.00 – 22.30 Uhr. Brettspielcafé Hornoxn, Langenburg



Kreuzweg.

Eine Erzählung aus dem Ländle von **Rolf Zelter**, gelesen von **Silvia Beyermann**

Rolf Zelter, Jahrgang 1933, ist in Staufen und Freiburg/Breisgau aufgewachsen. Er studierte in Freiburg, Kiel und Paris Rechtswissenschaften und Kriminologie, leitete von 1968 bis 1996 die damalige Jugendstrafanstalt Schwäbisch Hall. Er verfasste Hörspiele, Theaterstücke, das Drehbuch für den ZDF-Spielfilm „Freizeitraum

Bau 2“ (1970) sowie den Roman „Ohne Mauern – hinter Gittern“ (1983).

Kreuzweg: Gegen das Vergessen! „Dies ist die Geschichte von Fridolin Lederer, der 1942 in Russland gefallen ist und dem, anders als seinen gefallenen Kameraden, kein Grab geschaufelt wurde mit einem aus Birkenholz hastig gezimmerten Kreuz mit seinem Helm auf der Spitze, sondern dessen Leichnam auf Befehl des Kommandeurs lediglich verscharrt wurde. Nur durch mein Zutun ist seine Geschichte in der Heimat bekannt und dort wird er seither mit fast religiöser Inbrunst verehrt.“

Die Erzählung über einen jungen Rechtsreferendar, der sich im Schwäbisch Hall der Achtzigerjahre auf eine besondere Spurensuche macht.

Silvia Beyermann liest aus der Erzählung, Rolf Zelter begleitet die Lesung mit Kommentaren und eigenen Erfahrungen.

In Kooperation mit dem Geschichts- und Kulturverein Langenburg e. V.

25210161LA, 10 €, Sonntag, 18. Januar 2026, 17.00 Uhr, Alte Schule Langenburg

Wir bauen eine GraviTrax-Kugelbahn

für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren

Edith und Matthias Fohrer

Gemeinsam bauen wir eine große Kugelbahn mit dem Gravitrax-System. Die kleine aufgebaute Bahn ist lediglich ein kleiner Teaser.

Gemeinsam können wir kreative Ideen entwickeln, wie die Kugel auf einer außergewöhnlichen Strecke ihr Ziel erreicht.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Am Ende machen wir ein cooles Video von unserer Kugelbahn (ohne Personen).

Bitte bei der vhs anmelden. Falls keine Anmeldungen bei der vhs eingehen, muss der Kurs abgesagt werden.

25220053LA, 8 €, Samstag, 24. Januar 2026, 14.00 – 17.00 Uhr
Brettspielcafé Hornoxn, Langenburg

Fürsten, Grafen, Edelherren

Eine turbulente Zeitreise durch 800 Jahre Langenburg

Axel Ditttrich

Passend zum Stadtjubiläum geleitet Sie Axel Ditttrich in seiner gewohnt fundierten Art durch die Höhen und Tiefen der Geschichte: Wie kam Langenburg an die Hohenloher und wie formten die Herrscher die Geschehnisse der kleinen Stadt, die manchmal verschlafen scheint und doch ein wichtiges Rädchen im Uhrwerk der Geschichte ist? Bau- und Feldherren, schillernde Barockfürsten, Kreuzritter und Diplomaten brachte das Haus Hohenlohe hervor. Kreuzzüge, untergehende Reiche und weitverzweigte Netzwerke prägten ihre Geschichte. Sie erwarten spannende Fakten, unterhaltsamen Anekdoten und die ganze Fülle Langenburger Geschichte.

Drei verschiedene Termine. jeweils 10 €, 17.00 Uhr, Torturm Langenburg

25210135LA. Sonntag, 1. Februar 2026

25210136LA. Sonntag, 8. Februar 2026

25210137LA. Sonntag, 15. Februar 2026

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne persönlich im Rathaus Langenburg, telefonisch unter 07905/910218, per Mail an doris.von-goeler@langenburg.de oder vhs-langenburg@t-online.de und auch online auf unter www.vhs-crailsheim-land.de entgegen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich für jeden Kurs, Vortrag und jede Veranstaltung anmelden müssen. Die Platzzahlen sind begrenzt, Ihre frühzeitige Anmeldung ist empfehlenswert.

Kindergartennachrichten

Kindergarten Langenburg

Im Rahmen einer Aktion der Handwerkskammer besuchte die Sternengruppe des Langenburger Kindergartens die Backstube im Café Bauer.

Vor dem Café wurden wir schon freundlich von der Konditorin Irina Förster und von Roland Meidlinger begrüßt.

Nun durften wir die Backstube erkunden. Auf unserem Arbeitsplan standen die Herstellung und Verzierung von Lebkuchen. Zunächst bekamen wir eine Einführung in die benötigten Zutaten – wir schnupperten, befühlten und probierten alles. Dann wurde geknetet – mit der Maschine ausgewellt – Motive ausgestochen und danach im riesigen Ofen gebacken. Alle waren eifrig dabei und wir hatten uns eine Pause verdient. Gut gestärkt ging es an die Verzierung der Lebkuchen. Jedes Kind durfte seine Lebkuchen mit nach Hause nehmen.

Wir erlebten einen sehr schönen Vormittag. Herzlichen Dank an das komplette Team vom Café Bauer, das uns dies ermöglicht hat. Die Kinder und Mitarbeiter der Sternengruppe



Ist Ihr Briefkasten gut lesbar beschriftet?

Sie erleichtern damit die zuverlässige
Zustellung Ihres Mitteilungsblattes.

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 116 117 (ohne Vorwahl) oder 0791/19222 (DRK-Leitstelle) erreichen Sie folgende Notdienste:

- allgemeiner Notfalldienst
- Kinderärztlicher Notfalldienst
- Augenärztlicher Notfalldienst
- HNO-ärztlicher Notfalldienst

Werktags 18.00 bis 8.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

Notfallpraxen

1. Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall

Diakonie-Straße 10, Tel. 0791/753-4567

Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr

(allgemeiner Notfalldienst)

Sa., So. und Feiertage 9.00 bis 15.00 Uhr

(Kinderärztlicher Notfalldienst)

2. Klinikum Crailsheim

Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim

Sa., So., Feiertage 10.00 bis 18.00 Uhr durchgehend besetzt,

Voranmeldung empfehlenswert

Der diensthabende Arzt ist während des gesamten Wochenendes und an Feiertagen zwischen 8.00 und 8.00 Uhr sowie unter der Woche zwischen 18.00 und 8.00 Uhr des Folgetages (Mittwoch bereits ab 13.00 Uhr) unter der zentralen Telefonnummer 0791/19222 zu erreichen.

Rettungsdienst

Der (kinder-)ärztliche Bereitschaftsdienst ersetzt nicht den Rettungsdienst!

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

Notdienst der Landapotheken im Altkreis Crailsheim

Die Apotheken wechseln sich täglich ab und sind von 8.30 Uhr bis am folgenden Tag 8.30 Uhr erreichbar.

Mittwoch, 14.1.2026

Kilian-Apotheke Mulfingen

Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Tel. 07938/99 00 99

Donnerstag, 15.1.2026

Apotheke Gerabronn

Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952/92 50 50

Freitag, 16.1.2026

Apotheke Ilshofen

Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen, Tel. 07904/2 63

Samstag, 17.1.2026

Schloss-Apotheke Kirchberg

Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst, Tel. 07954/9 87 00

Sonntag, 18.1.2026

MediKÜN-Apotheke Künzelsau

Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau, Tel. 07940/93 11 40

Montag, 19.1.2026

Betz'sche Apotheke Obersontheim

Hauptstr. 37, 74423 Obersontheim, Tel. 07973/51 77

Dienstag, 20.1.2026

Bären-Apotheke Kupferzell

Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell, Tel. 07944/94 00 58

Mittwoch, 21.1.2026

Apotheke im Städtle Vellberg

Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Tel. 07907/9 87 90

Übersicht unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal/Notdienstkreis

Zahnarzt

Bitte den zahnärztlichen Notfalldienst unter Telefon-Nr. 0761/12012000 erfragen.

Tierarzt

In Notfällen kann die tierärztliche Bereitschaft beim jeweiligen Hof-tierarzt erfragt werden

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises

- Erziehungsberatung

- Beratung bei Trennungs- und Scheidungsfragen

Beuerlbacher Straße 49, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/5043 und 5044

Jugend-Sucht-Beratung

Landkreis Schwäbisch Hall, Außenstelle Crailsheim

Schillerstraße 8, 74564 Crailsheim

- Anonyme Sucht- und Lebensberatung für Menschen bis zum 27. Lebensjahr und deren Angehörige

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr

Telefon 07951/492-5812

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldung rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an.

Auf Wunsch ist auch eine Einzelbegleitung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.

Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn

Einsatzhandy: 0171/5775934

kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de

www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Lichtblick – TAK für Trauernde Kinder, Jugendliche und deren Familien

0700/11224477 (12 Cent pro Min.)

Telefonseelsorge Tel. 0800/1110111,

jeden Tag, in Notfällen auch nachts – kostenfrei

Seniorenbüro des Evangelischen Kirchenbezirks Blaufelden

im Dekanat Blaufelden, Hauptstr. 11 (Erdgeschoss)

Öffnungszeiten mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr

(außer in den Schulferien), Telefon: 07953/886-19



Ihr ambulanter Pflegedienst ist gerne für Sie da!

www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten: Mo. bis Do., 8.00 bis 16.30 Uhr
Fr., 8.00 bis 13.00 Uhr

Hilfe die sich sehen lässt!

Beratung / Pflege	
Brigitte Knülle und Monika Burkert	Tel. 07953/886-18
Hauswirtschaft / Familienpflege	
Barbara Reszies	Tel. 07953/886-17
Betreuung	
Martina Hahn	Tel. 07953/886-34
Essen auf Rädern / Hausnotruf	
Waltraud Fetzter	Tel. 07953/886-25
Pflegeteam Langenburg	Tel. 07905/1231

Notrufe

Polizei

Tel. 110

Rettungsleitstelle Schwäbisch Hall

Freiwillige Feuerwehr, DRK, DLRG,

Rettungsdienst/Krankentransport

EnBW 24-h-Hotline für Stromstörungen

Tel. 112

Tel. 19222

Tel. 0800/3629477

Störungsbeseitigung Wasserversorgung

Bitte wenden Sie sich bei Betriebsstörungen in der Wasserversorgung ab sofort an die FWS-Leitstelle mit der Tel. 07961/826965.

Nur diese Nummer ist ständig für die Störungsrufannahme und die Alarmweitermeldung erreichbar.

Schulnachrichten

Schulzentrum Blaufelden

Schulchor stimmt auf Weihnachten ein

Das Weihnachtsliedersingen ist mehr als nur ein Konzert und führt eine wichtige Tradition fort. Durch die Musik bringt es den Zuhörern Gemeinschaft und Freude.

Dies ist den 50 Kindern des Grundschulchors Blaufelden und der Außenklasse der KBS erfolgreich gelungen. Am Samstag vor dem 1. Advent sangen sie auf dem Weihnachtsmarkt und am Donnerstag vor dem 4. Advent im Seniorenwohnheim. So mancher Zuhörer sang fleißig mit. Vielen Dank den kleinen Sängern und Sängerinnen und den Lehrkräften, die dies möglich gemacht haben.



Gymnasium Gerabronn

Endlich ein Wasserspender!

Danke der Initiative von Herrn Bauer und der großzügigen Spende unseres ehemaligen Kollegen Fritz Maywald anlässlich seines 80. Geburtstages konnte in der Cafeteria ein Wasserspender aufgestellt werden. Dieser liefert auf Wunsch gefiltertes, entweder gekühltes oder ungekühltes Wasser in mitgebrachte Trinkflaschen.

Bereits einige Schülergenerationen hatten Anlauf genommen, einen solchen Wasserspender in der Schule zu installieren, doch bisher verliefen die Bemühungen erfolglos. Umso mehr freut sich die Schulgemeinschaft, dass es nun endlich einen solchen Wasserspender an dieser gut zugänglichen Stelle gibt. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten.



Der Infonachmittag für zukünftige Fünftklässler, herzliche Einladung!

In diesem Jahr beschreitet das Gymnasium Gerabronn neue Wege! Aus den vielen Rückmeldungen der letzten Jahre zu unseren interessanten Infoveranstaltungen ging immer wieder hervor, dass eine Besonderheit unserer Schule wegen Dunkelheit gar nicht zum Tragen kommt: unser schönes Schulgelände mit Forum, vielen Spielmöglichkeiten, jahreszeitlich passender Dekoration der Garten-AG sowie den vielen tollen Abimonumenten der vergangenen Jahrgänge. Deshalb haben wir uns entschieden, den diesjährigen Infonachmittag für die zukünftigen Fünferle erstmals an einem Freitagnachmittag durchzuführen.

Der Infonachmittag findet am Freitag, 30. Januar 2026 statt und startet um 15.00 Uhr im Musiksaal des Fachraumtraktes. Nach einer allgemeinen Einführung für Eltern und Kinder können die Kinder bereits erste Experimente in den Fachräumen durchführen, während die Eltern weitere Informationen zur Schule und zum Anmeldeprozess bekommen. Nach einer kleinen Pause bei kleinen Snacks und Getränken werden die Räumlichkeiten und das Schulgelände in kleinen Gruppen erkundet. Die Gruppen werden von Lehrkräften begleitet, sodass weitere Fragen in diesem Rahmen beantwortet werden können.

Grundschule Langenburg



Einsetzung der neuen Rektorin

Am 12.12. fand an unserer Grundschule die feierliche Einsetzung der neuen Rektorin, Petra Molke, statt. In einem würdigen Rahmen wurde sie offiziell in ihr neues Amt eingeführt. Die Veranstaltung bot Raum für wertschätzende Worte, persönliche Einblicke und einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung der Schule.



Die neue Rektorin brachte in ihrer Ansprache ihre Freude über die neue Aufgabe sowie ihre Motivation für die gemeinsame Arbeit mit dem Kollegium, den Schülerinnen und Schülern und den Eltern zum Ausdruck. Die Schulgemeinschaft hieß sie herzlich willkommen und blickt erwartungsvoll auf die kommende Zeit. Die Einsetzung war ein gelungener Auftakt für ein neues Kapitel unserer Schule und unterstrich die Bedeutung von Zusammenarbeit, Vertrauen und Engagement im schulischen Alltag.

Vereinsmitteilungen

FC Langenburg



Abteilung Tischtennis Vorbericht Aktive Rückrunde 2025/2026

Zuerst allen Leserinnen und Lesern ein gutes neues Jahr!
Bald ist es wieder so weit, die Rückrunde beginnt in wenigen Tagen. Unsere 7 Aktiven Mannschaften starten in folgenden Besetzungen in die Rückrunde.

Damen 1:

Unsere Damen 1 um Mannschaftsführerin Leonie Hintermaier gehen in der Landesliga als Drittplatzierte in die Rückrunde. Mit einer ähnlich guten Leistung wie in der Vorrunde sollte dieser Platz zu verteidigen sein, vielleicht kann er sogar noch verbessert werden. Unsere Damen 1 gehen in folgender Besetzung in die Rückrunde:

Leonie Hintermaier, Lara Nübel, Julia Rummel und Lilli Franz.
Spielberechtigt sind auch die Damen der 2. und 3. Mannschaft.

Damen 2:

Mit einem knappen Rückstand auf die Spitzengruppe, aber auch nur mit wenig Vorsprung auf die Abstiegsplätze starten unsere Damen 2 auf einem Mittelfeldplatz in die Rückrunde der Landesklasse.

Heidi Rothenburger, Carmen Dürr, Melanie Hintermaier und Michelle Ziegler sollten aber so stark sein, dass sie mit dem Abstieg nichts zu tun haben sollten.

Mannschaftsführerin ist Melanie.

Hier dürfen auch die Damen der 3. Mannschaft eingesetzt werden.

Damen 3:

Auf einem gesicherten Mittelfeldplatz in der Bezirksklasse A stehen unsere Damen 3 und sollten diesen auch in der Rückrunde halten können.

Im Aufgebot unserer Mannschaftsführerinnen Tanja Bühler und Karin Sobez-Großeibl stehen:

Tanja Bühler, Janina Blank, Stefani Himmelein, Antonia Hintz, Karin Sobez-Großeibl und Gabi Franz.

Ebenfalls spielberechtigt sind die Jugendspielerinnen Johanna Volkert, Sarah Kraft und Sina Celerino.

Herren 1:

Unsere Herren 1 gehen von einem 2. Platz in die Rückrunde der Bezirksklasse A. Mit nur zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer Markelsheim ist hier die Meisterschaft immer noch drin. Die Aufstellung lautet:

Steffen Schwantzer, Christian Schaubrenner, Nico Botta, Jürgen Baumann, Robin Lipp und Markus Kraft.

Spielberechtigt sind auch sämtliche Spieler/innen der Herren- und Damenmannschaften.

Mannschaftsführer ist Colin Botta.

Herren 2:

Mit genügend Abstand zum Abstiegsplatz starten die Mannen von Klaus Volkert in die Rückrunde der Kreisliga A. Durch den Zugang der „Waffe“ Colin Botta sollte ein besseres Abschneiden als in der Vorrunde drin sein.

Im Aufgebot stehen:

Colin Botta, Nicolas Rummel, Klaus Volkert, Toni Celerino, Marcus Ziegler, Raphael Volkert sowie die Spieler der Herren 3 und 4 und die Mädels der Damenmannschaften.

Herren 3:

Die Männer von Mannschaftsführer Samuel Häberle spielten in der Kreisliga B eine tolle Vorrunde und stehen aktuell auf Platz 4. Steffen Frank, Holger Wegmann, Samuel Häberle, Mattis Fernandez Weidner, Oliver Botta und Thomas Wernau wollen diesen starken Tabellenplatz in der Rückrunde verteidigen.

Die Spieler/innen der Herren 4 und Damen 2 und 3 dürfen hier ebenfalls eingesetzt werden.

Herren 4:

Eine ähnlich starke Vorrunde wie die Herren 3 spielte unsere neu gemeldete 4. Herrenmannschaft. Lediglich zwei Spiele gingen verloren und wir gehen von einem sehr guten 5. Platz in die Rückrunde. Mannschaftsführer Steffen Ehrmann hat folgendes Material zur Verfügung:

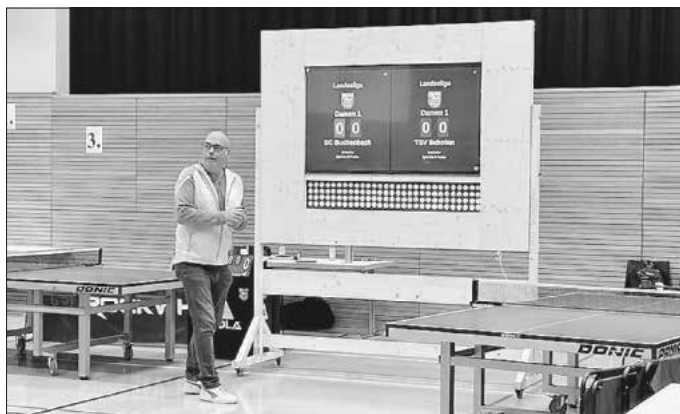
Safet Mandal, Steffen Ehrmann, Aljoscha Lindinger, Bastian Wankmüller, Halil Rahmonov sowie die Spielerinnen der Damen 3.

Neue elektronische Spielstandsanzeige

Ab der in ein paar Tagen startenden Rückrunde haben die alten Spielstandsanzeigen des FC ausgedient.



Diese werden nun durch unsere neue elektronische Anzeigentafel ersetzt, welche auch Platz für Sponsoren und andere Unterstützer hat.



Auf dem 65-Zoll-Bildschirm werden nicht nur unsere Gäste freundlich begrüßt, es werden auch während der Spiele die Zwischen- und Endergebnisse von bis zu drei Spielen gleichzeitig angezeigt.

Unter dem Bildschirm sind 116 TT-Bälle eingelassen. Für diese Bälle können Spieler, Mitglieder und Freunde des Langenburger TT für einen kleinen jährlichen Betrag eine „Ballpatenschaft“ übernehmen und damit unsere Jugendarbeit unterstützen.

Eingeholt wird das Ganze von einem Werbebereich, der gewerblichen Sponsoren die Möglichkeit bietet, ihre Werbung für einen etwas höheren Betrag anzubringen und damit eine der größten TT-Abteilungen des Bezirks Hohenlohe zu unterstützen.

Aufgrund der guten Pressearbeit wird die Anzeigentafel auch regelmäßig im Mitteilungsblatt und auf der Homepage des FC erscheinen sowie auf den Social-Media-Plattformen (Facebook, WhatsApp, Insta).

Da unsere Mädchen und Damen auch weit über die Grenzen des Bezirks hinaus antreten und die Gegner hierzu nach Langenburg kommen, kann dies auch für Unternehmen interessant sein, die ihren Namen auch überregional bewerben möchten.

Die nächsten Spiele:**Fr., 16.1.2026****20.00 Uhr** Kottspiel 1 – Damen 1 (Pokal)**Fr., 23.1.2026****19.00 Uhr** Kottspiel 2 – Damen 3 (Pokal)**20.00 Uhr:** Herren 2 – Ilshofen (Pokal)**Sa., 24.1.2026****16.00 Uhr** Kottspiel 2 – Damen 3 (Punktspiel)**18.00 Uhr:** Herren 1 – Westgartshausen

Herren 3 – Wolpertshausen

Herren 4 – Morsbach

Die neuen Trainingszeiten:**Dienstag:****Gruppe 1:** 16.00 – 17.15 Uhr**Gruppe 2:** 17.15 – 18.45 Uhr**Gruppe 3:** 18.45 – 20.30 Uhr**Aktive:** 19.15 – 20.45 Uhr**Freitag:****Gruppe 1:** 16.30 – 17.45 Uhr**Gruppe 2:** 17.45 – 19.15 Uhr**Gruppe 3:** 17.45 – 19.15 Uhr**Aktive und Hobbys:** ab 19.15 Uhr**Geschichts- und Kulturverein Langenburg****Bücherei Langenburg****„Blind Book“ – Das Blind Date mit einem Buch**

Das ist kein Verschreiberling, sondern gewollt! Ein Treffen mit einem Buch, das ich nicht erkennen kann, weil es eingebunden ist. Es hat nur eine Nummer ... was verbirgt sich dahinter? Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen...

**Losungswort und Lösungsort****Wurst und Wibe****Automaten, auch für Agnes?**

Eigentlich handelt es sich, wie immer, um *Literatur*. Also, der Reihe nach: Zum Gewinnerfest (Adventsrätsel) am 6. Januar fanden sich in der Alten Schule ca. 20 Personen im Alter von 1 – 83 Jahren ein. Sie hatten als Einzeltäter oder im Familienverband das diesjährige Rätsel gelöst. Der Büchereimitarbeiter Andreas Schmelz hatte das Kleinod in der Hauptstraße 19 längst entdeckt, fotografiert und das Bild als Rätsel zur Verfügung gestellt.

Immer läuft man dort vorbei. Aber dass hier mal ein *Wibeles-*

automat war, wussten die wenigsten. Das Wort *Westgeld* ist für jüngere Generationen erklärungsbedürftig! Eine Geschichtsstunde könnte sich anschließen.



Doch weil wir in der Gegenwart leben, erhielten die Gewinner eine fundierte „Führung“ für den neuen, ganz anderen Automaten in der Hauptstraße 32. Selbst gemachte Wurst und regionale Getränke, natürlich auch Wibeles und ein Apfel.

Was hier alles möglich ist! Einschließlich der Ausweis- bzw. Alterskontrolle!



Und wo bleibt die *Literatur*? Hier hatte der Reclam-Verlag schon längst für Automaten gesorgt. Bis 1917 etwa gab es in Deutschland auf Bahnhöfen, in Biergärten, Wartehallen, Krankenhäusern und Kasernen Automaten für die kleinen handlichen gelben Reclam-Heftchen, die vor allem Schüler sich für „kleines Geld“ erwerben konnten.



In Stuttgart im Alten Schauspielhaus gibt es solch einen Automaten. Die Texte der dort gespielten Stücke sind dort vorrätig. Das Buch „Die Heilige und ihr Narr“ ist eines der meistverkauften Bücher. Ob der Automat eine Option wäre?

Heimatvogelschutz Langenburg



**Sammelaktion
„Abgeschmückte
Weihnachtsbäume“**
Auf unserer letzten
Runde in dieser
Saison am **Sams-
tag, 17. Januar 2026**

ab 9.00 Uhr nehmen wir gerne noch
Ihren ausgedienten Weihnachts-
baum mit.

Bitte melden Sie sich per Telefon
unter **07905/940049** bei Familie
Pollanka oder per Mail unter **info@heimatvogelschutz.de**.
Wir erbitten eine Spende von 1 Euro pro Baum, welche unserer
Vereinskasse zugute kommt - schon jetzt herzlichen Dank für Ihre
Unterstützung.



Landfrauenverein Bächlingen



Kaffeenachmittag
Herzliche Einladung zu unserem traditionellen
Kaffeenachmittag am **Donnerstag, 15. Januar 2026**
um 14.00 Uhr im DGH Nesselbach.

Es gibt Kaffee und Kuchen und wir haben Gelegen-
heit, uns zwanglos zu unterhalten. Kommt alle!
Gäste sind willkommen.

Larewo Feinkostmanufaktur

Am **Donnerstag, 22. Januar 2026 um 17.00 Uhr** erwartet uns An-
drea Laidig-Reu in Niedersteinach in der Larewo Feinkostmanu-
faktur. Wir sehen die Produkte, die dort hergestellt, bzw. verarbei-
tet werden und dürfen die Antipasti auch probieren.

Anmeldung erforderlich bei Dorothea.Wiedmann@live.de oder
Tel. 728

Maximal 15 Personen
Gäste sind willkommen

Das bisschen Haushalt

Am **Donnerstag, 5.2.2026** wird uns Brigitte Kreuzer einen Impuls-
vortrag zu **Putzen, Waschen, Ordnung schaffen** halten. Brigitte
Kreuzer spricht junge Männer und Frauen an, aber auch im Haus-
halt erfahrene Männer und Frauen. **Um 19.30 Uhr im DGH Nessel-
bach.**

Gäste sind willkommen.

„Wenn Worte fehlen - Mut zur Nähe in Zeiten der Trauer“

Am **Donnerstag, 12. Februar 2026 um 19.00 Uhr** im DGH Nessel-
bach.

Kathrin Benkenstein

Landfrauen Langenburg



AKTUELLE VERANSTALTUNGEN:

**Vortrag „Kulturgeschichte der Bürstenbin-
derei“ + Herstellung einer Massagebürste**

Dienstag, 27. Januar 2026, 18.00 Uhr – ca.

21.30 Uhr im Vereinszimmer

Mit Reinhold Rottenbiller

Herr Rottenbiller erzählt uns von der Bürstenbinderei, der Her-
stellung, der verwendeten Materialien und deren Anwendung,
anhand zahlreicher Bürsten.

Nach dem Vortrag zur Geschichte und Herstellung der Bürsten
wird Herr Rottenbiller uns dann in einem Workshop beibringen
eine Massagebürste herzustellen.

Mitglieder: 10,00 €, Nichtmitglieder: 25,00 €,

Anmeldeschluss: 19.1.2026

Führung mit Vortrag und Verkostung im Biohof Vogt in Heufel- winden zum Chicorée-Anbau

Donnerstag, 5. Februar.2026, ab 18.00 Uhr in Heufelwinden (Bio-
hof Vogt) *mit Ute Vogt*

Frau Vogt führt uns durch den Hof und erzählt uns dabei alles
Wissenswerte über dieses regionale Superfood. Im Anschluss
dürfen wir in fünf Gängen leckere Chicorée-Variationen verkosten.

Mitglieder: 20,00 €, Nichtmitglieder: 25,00 €

Anmeldebeginn: 19.1.2026, Anmeldeschluss: 1.2.2026

Spieleabend im Hornoxn

Mittwoch, 25. Februar, ab 18.30 Uhr im Hornoxn in Langenburg

Wir treffen uns im Hornoxn in Langenburg zum gemeinsamen
Spielen, Lachen und den Abend genießen. Ob Klassiker oder
neue Spiele, Hauptsache, wir haben Spaß.

Mitglieder: 0,00 €, Nichtmitglieder: 3,00 €

Anmeldebeginn: 28.1.2026, Anmeldeschluss: 11.2.2026

Allgemeine Hinweise:

Verbindliche Anmeldungen/Fragen:

E-Mail: landfrauen-langenburg@web.de

Programminformationen:

Homepage: <http://landfrauen-langenburg.jimdofree.com>

Instagram: [landfrauen_langenburg](https://www.instagram.com/landfrauen_langenburg)

Nichtmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!!!

**i. A. des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes
Württemberg-Baden e. V.**

Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Langenburg



Zu unserer Winterwanderung von Forchtenberg
nach Ernsbach auf dem Mundartweg mit interes-
santen Hinweisschildern laden wir ein,

Sonntag, 25. Januar 2026

Treffpunkt 13.30 Uhr am Farmbauparkplatz

Dieser herrliche, interessante Wanderweg führt uns
am Kocher entlang, gesäumt von einigen Hinweis-
schildern mit Hohenloher Mundartbeschreibung. An jeder Tafel
können wir zur Info verweilen und dabei feststellen, ob wir schon
alle Dialektsprüche kennen.

Diese Wanderung wird uns nach 5 km zum Ziel führen und mit
einer zünftigen Einkehr enden.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer: Günther Kraft

YOGA AM VORMITTAG

ausgeglichen und voller Energie ins Wochenende

Wir üben achtsam und haben den Fokus auf dem Atem, so können alle innerhalb ihrer Möglichkeiten dabei sein. Komm einfach wie du bist. **Nächster Beginn:** 5. Februar, 8.30 Uhr, in Buchenbach.

Kontakt und Anmeldung: Petra Auchter post@petraauchter.de

VOLLAUFLAGE MITTEILUNGSBLATT GERABRONN



Verteilung an alle Haushalte am 31. Jan. 2026

In der **Kalenderwoche 5/2026 (31.01.2026)** wird das Amtsblatt der Stadt Gerabronn an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 1.960 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:
Mittwoch, 28. Januar 2026, 14.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farbanzeige:
Montag, 26. Januar 2026, 10.00 Uhr

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

www.krieger-verlag.de

Sichtbar sein, wo es zählt.

Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **Schreiner**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.

Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

Gebrauchtwagen Angebote

Peugeot Kasten L4 H 2

Baujahr 2013, 82000 km, unfallfrei, Diesel, hoch und lang
Unser Preis 10900.-

Mercedes GLC 220 SUV

Baujahr 2017, 102000 km, unfallfrei, weißmetallic, viel Zubehör, 4 Matic Allrad 220
Neupreis 59000.- **Unser Preis 24900.-**

Mercedes 220 C Klasse 4 türig

Baujahr 2018, 1. Hand, unfallfrei, 11400 km
Neupreis 61000.- **Unser Preis 23900.-**

BMW X3 3,5 ltr

Baujahr 2013, 1. Hand, unfallfrei, Diesel, Automatic, 355000 km, sauberes Fahrzeug
Unser Preis 11900.-

Mercedes 200 C Klasse Turnier

Baujahr 2017, 70000 km, unfallfrei
Unser Preis 18900.-

Peugeot Boxer Pritsche mit Schiebeleplane

Baujahr 2024-25, 2000 km ohne Tachografen, 3.5 t. Gesamtgewicht
Unser Preis 39000.-

Sämtliche Preise ausgewiesene Umsatzsteuer.

ZECH Fuhrparkmanagement GmbH

Hermann-Rapp-Str. 28 | 74572 Blaufelden | 0 7953 925151
info@zech-gruppe.de



99,99 €
bis zu 100 %
Erstattung

Neuer zertifizierter Rückenkurs in Blaufelden!

- ✓ je 8 Einheiten à 60 Minuten (1 Einheit pro Woche)
- ✓ 80 bis 100 % Kostenübernahme durch deine Krankenkasse
- ✓ direkt bei dir vor Ort
- ✓ zertifizierte Kursleitung

Du stärkst gezielt Rücken, Bauch und Rumpf, verbesserst deine Haltung und beugst Beschwerden vor - mit einem ganzheitlichen Konzept für mehr Wohlbefinden im Alltag.

Plätze: max. 15 Teilnehmer

Ort: TSV Blaufelden, Ostlandstraße 67

Start: ab Dienstag, 27.01. um 17 Uhr

Kurs-ID: KU-BE-UCXNLL

Jetzt anmelden über www.fitunited.online/praesenzkurse!

Weitere Kurszeiten und -orte findest du auf unserer Webseite.

Kurs- und Kontaktinformationen:

www.fitunited.online

Blaufelden

support@fitunited.online

0176/72073421



Scanne mich,
um sofort zu starten!



FITUNITED

ANZEIGEN AUFGEBEN UNTER ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE